

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

In ieglichem gericht
wan si mit weishit nicht
Waz vnrecht für si cham
Alz si dann die red vernam.
Also macht sis Necht
An redisches vnrecht.
Alz recht richter tint
Vnder einem palem paum stünt.
Ir sezelt ak si ez gepot
ir man hiez Lapidot.
Den vns die geschrift lust nant
die selb frauw besant.
Auz dem geslaecht vō heycalym
Zu ir auß gontze Efraym.
Sinen teges der hiez Barach
Der auch menscheicher weishait
Do der ak ich han vernomen ^{phas}
Zu der frauwen dar waz chōen.
Si sprach zu in dir hat got
von Israhel vnd sein gepot.
Gepoten daz du in mit wer
in Hantabor mit dir ein her.
Gurest vnd laitest in
von Zabulon vnd heycalym.
Zehen tausent man wan di got wil
in dem hant nach churze zil.
Sisaram den hertzogen geben
von demer hant sol sein leben.
Empfahen seine gedinstē lon
pei dem wasser Zison.
Sprach die weis Delbora
Barach der teges sprach do sa.
Ich chūm dar nicht du varst dan mit
si sich nu var ich var mit dir ^{mit}
Doch sol ein weibez hant
der sigent sis werden erchāt.
Do daz geschah vnd Sisara
erhört daz Delbora.
Vnd Barach an der selben zeit
waren chōmen auß eine streit.
Vnd lasen auß gontze Thabor
dem pers den ich nant hie vor.
Vil neuleichen do
vil weiten sich Sisara besant do.
Vnd warb vmb helff chraft.
Auz Chanaan der haideuschaft.
Vnd sewan hundert tausent mā
ze fūz die er fūrt dan.
Zehen tausent man geriten
ze voll mit werleichen siten.

Vnd neun hundert herwage berait
vnd senestes ak die warhait sait.
Zwei tausent vnd hundert
an ander waesen auß gesundert.
Die ir beraitchaft mit in
solten tragen die fūrt er hin
Gen dem vrlaus do
nu het ez sich geküst also
Daz sich die haiden vnd ir schar
heten gesampt vnd selest sar
pei Zison dē waz do der streit geschach
Delbora do zu Barach sprach.
Var ab dem pers pei dir zeit
wan dir got noch hewt seit
Sisaram in dem hant
daz sei dir für war erchant.
Barach do pald chert
alz in Delbora lert.
Sem zehen tausent man
fūrt er gen dem streit dan.
Hesen Zison vnd belaub alda
auf dem pers belaub Delbora.
Vnd satz sich do ze der sellen zeit
an ein stat da si den streit
sach vnd wol mocht vber seche
der da solt geschehen.
Mit solichen chresten do bestan
Barach der weis man
Daz ez dem Israhelischen her
gab auch māndleich wer.
Vnd so vesten mit vnd chraft
daz ez entlaz die haideuschaft.
Mit den got an den zeiten
da seler wolt streiten.
Durch die Israhelischen chint
resen hasel vū wint
Sant got dar auß der haiden schar
daz si verzasten müsten sar.
Wan in ward ir geschütz
vnd ir wer als vnütz
Daz ez in wenick tocht
die haideuschaft nicht mocht
sich vor dem vnsewiter erneren
ez liez si sich mit wer nicht weren.
Alz die got chraft gepot
da von lag ir so vil da tot.
Daz si verdurben an ir wer
gen dem Israhelischen her.
Barach liez mit den semen
menscheichw wer da schemen.